

Ressort: Politik

Spahn will NRW-Wahlkampfthemen auch im Bund nach vorne stellen

Berlin, 15.05.2017, 07:09 Uhr

GDN - CDU-Präsidiumsmitglied Jens Spahn hat seiner Partei geraten, das Erfolgsmodell des Wahlkampfes in Nordrhein-Westfalen auch im Bundestagswahlkampf zu nutzen. "Wir haben in NRW mit Armin Laschet einen klaren inhaltlichen Fokus auf innere Sicherheit und mehr wirtschaftliche Dynamik gelegt", sagte Spahn der "Rheinischen Post" (Montagausgabe).

"Die Themen sollten wir auch mit in die Bundestagswahl nehmen und nach vorne stellen." Laut vorläufigem nichtamtlichen Endergebnis kommt die CDU bei der NRW-Landtagswahl auf 33,0 Prozent. Die SPD erreicht 31,2 Prozent, die FDP 12,6 Prozent, die AfD 7,4 Prozent und die Grünen 6,4 Prozent. Die Linke kommt auf 4,9 Prozent und scheitert damit an der 5-Prozent-Hürde.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-89384/spahn-will-nrw-wahlkampfthemen-auch-im-bund-nach-vorne-stellen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com